



Startseite / Gemeinden / Köln-Mitte / Grüne Hochzeit von Sascha und Mayra



Grüne Hochzeit von Sascha und Mayra

Eine Ökumenische Trauung zwischen Katholischen und Neupostolischen Christen in einer der zwölf Romanischen Kirchen in Köln kommt nicht so häufig vor, wurde aber am Samstag, dem 5. April 2025 Realität.

Mayra Röger und Sascha Keimer, beide Mitglieder in einem Kölner Karnevalsverein ([Kölner Klutengarde](#)), betraten hinter einem Meer von Fahnen die Romanische Kirche St. Ursula im Eigelstein Veedel von Köln. Voran gingen Willibert Pauels, Diakon der katholischen Kirche und Thomas Moog, Evangelist und Gemeindevorsteher der Neupostolischen Kirche Köln-Mitte.

Anstatt des üblichen Hochzeitsmarsches erklang von der Orgel das bekannte Kölner Lied der Bläck Fööss: "du bess die Stadt". Die beiden Seelsorger führten die anwesende Hochzeitsgesellschaft durch die Trauzeremonie, welche sowohl von geistlichem Liedgut, aber auch von kölschen Liedern umrahmt wurde.

Sascha Keimer, der auch Ehrenamtlich als Diakon in der Neupostolischen Kirche, Gemeinde Köln-Mitte tätig ist und seine Braut Mayra luden die Anwesenden dann nach der Trauung zu einem kühlen Kölsch auf dem Kirchenvorplatz ein.

Die Romanische Kirche St. Ursula

[St. Ursula](#) ist eine der zwölf großen romanischen Basiliken in der Altstadt Kölns. Sie ist der heiligen Jungfrau und Märtyrerin Ursula und ihren Gefährtinnen gewidmet. Papst Benedikt XV. erhob St. Ursula 1920 zur Basilica minor. (Quelle wikipedia)

6. April 2025

Text: T. Moog

Fotos: M. Grebe

